



### **Abrechnungsmöglichkeiten der somatischen Tumordiagnostik:**

**GKV-Patient:** Um eine diagnostische Untersuchung für einen Patienten zu beauftragen ist ein Überweisungsschein Labor #10 erforderlich. Dieser kann nur im Rahmen eines ambulanten Patientenkontakts ausgestellt werden. Für teilstationäre oder stationäre Patienten ist dies nicht möglich. Für diese Patienten sind folgende Vorgehensweisen möglich:

- a) Bitte an den niedergelassenen Arzt um einen Überweisungsschein Labor #10
- b) Empfehlung an den Patienten zur genetischen Beratung zum Ausschluss einer genetischen Ursache des Tumorsyndroms und der klaren Anforderung zur Durchführung eines somatischen Therapiepanels.

**Selbstzahler ambulant/stationär:** Für Selbstzahler erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir dem betreuenden Arzt zusenden. Dieser sollte vom Patienten gegengezeichnet werden. Mit Eingang des unterzeichneten Kostenvoranschlags beginnen wir mit der Untersuchung.

**Privatpatient:** Entspr. Selbstzahler ambulant/stationär. Der Kostenvoranschlag kann bei der Krankenkasse eingereicht werden.

**Rechnung an Einsender/Klinik:** Eine Rechnung für die Untersuchung wird an den einsenden Arzt verschickt. Auf Wunsch kann im Vorfeld ein Kostenvoranschlag erfragt werden. Eine Verrechnung über Forschungsprojekte ist möglich.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden (Dr. med. Christopher Schroeder 07071-29-72296, Dr. rer. nat. Ulrike Faust 07071-29-72307).